

Ausbildungskurs 2018/2019

Bei den Informationsabenden in München, Bad Reichenhall und Mühldorf erhalten Sie detaillierte Informationen über die Voraussetzungen, das Auswahlverfahren sowie über Inhalte und Ablauf der Ausbildung.

Die Qualifizierung für die ehrenamtliche Mitarbeit in der TelefonSeelsorge der Erzdiözese München und Freising dauert etwa ein Jahr und umfasst ca. 200 Stunden.

Ausbildungsschwerpunkte sind die Arbeit an der eigenen Person, Einführung in die Gesprächsführung am Beratungstelefon, Praxiserfahrungen am Telefon und Erarbeitung von Grundwissen zu verschiedenen Problemfeldern, die von Anrufern zur Sprache gebracht werden (z.B. Einsamkeit, Trauer, Partnerschaftskonflikte, seelische Erkrankungen, Sinn- und Wertefragen).

Nach der Übernahme in den ehrenamtlichen Status nehmen die Teilnehmer/innen des Qualifizierungskurses im Folgejahr an weiteren 3 verpflichtenden Fortbildungen teil. Diese Veranstaltungen sind noch Teil der Ausbildung.

Reise-/ Fahrtkosten, die im Rahmen der Ausbildung entstehen, werden erstattet.

Termine Ausbildungskurs 2018/2019

Februar/März 2018
Auswahlgespräche

20.-22. April 2018
Start der Ausbildung mit einem Wochenende in Traunstein

Mai 2018- Februar 2019
Einführung in die Gesprächsführung und themenbezogene Fachtage
04.05.-06.05.2018, Traunstein
08.06.-10.06.2018, Traunstein
22.06.-24.06.2018, Traunstein
06.07.-08.07.2018, Traunstein
05.10.-07.10.2018, Traunstein
16.11.-18.11.2018, Traunstein
30.11.-02.12.2018, Traunstein
15.02.-16.02.2019, Traunstein

Juli 2018 bis April 2019
Regelmäßige Hospitation am Beratungstelefon (2 bis 3 Schichten à vier Stunden im Monat)

Begleitend alle 4 Wochen Supervision

Samstag, 06.04.2019 in München
Abschluss und Reflexion

Mai 2019 - Mai 2020
Ehrenamtliche(r) in Ausbildung
3 verpflichtende Fortbildungsveranstaltungen

Nach Abschluss der Ausbildung weiterhin
begleitend alle 4 Wochen Supervision
und 1-2 Fortbildungen pro Jahr